

# CYBER WORLD

## World Parts Center

News & Topics

## Penske Racing TIMTOS2015

Kundenbericht

07 Sanshinseisaku Co., Ltd.

09 ATAGO CO., LTD.

11 Götz Maschinenbau

13 MAZAK PEOPLE

15 Das Yamazaki Mazak  
Museum of Art

Hergestellt von Profis



2015

Nr.

45





World Parts Center



Hochregallager für mittelgroße bis große Teile und Hochregallager für Kleinteile

## Das World Parts Center – Mazaks Dreh- und Angelpunkt für die weltweite Belieferung der Kunden mit Ersatzteilen

"Nur dann, wenn unsere Kunden mit unseren Werkzeugmaschinen störungsfrei arbeiten können, ist der Maschineneinsatz für sie profitabel. Aus diesem Grund müssen die Maschinen möglichst ohne Ausfallzeiten laufen. Und sollte es dennoch einmal zu Ausfällen kommen, müssen wir alles tun, um die Ausfallzeiten so kurz wie möglich zu halten." Dies ist das Grundprinzip, nach dem Yamazaki Mazak den Service und Kundendienst für seine Werkzeugmaschinen ausrichtet und das als Konzept hinter dem World Parts Center steckt.

Das World Parts Center wurde im Februar 2008 auf dem Gelände des Werks Minokamo 2 errichtet. Auf einer Lagerfläche von 10.200 Quadratmetern verfügt dieses Ersatzteilzentrum über 7 Hochregallager für mittelgroße bis große Teile und 8 Hochregallager für Kleinteile. Im World Parts Center werden etwa 80.000 verschiedene Ersatzteile auf Lager gehalten. Von hier aus werden rund um die Uhr und 7 Tage die Woche Ersatzteile an die Kunden in aller Welt ausgeliefert.

Das World Parts Center fungiert als Verwaltungszentrale für Mazaks weltweit gespanntes Service-Netz zur Belieferung seiner Kunden mit Ersatzteilen. Die benötigten Teile werden über die Ersatzteilzentren in den Vereinigten Staaten, Belgien, Singapur, Brasilien und Shanghai sowie Japan an die Kunden geliefert. Mehr als 95 % aller Ersatzteile werden innerhalb von 24 Stunden nach Auftragseingang versandt. Da die Teile über das weltweite Netzwerk verschickt werden, können im World Parts Center frühzeitig Vorkehrungen getroffen werden, um den Lagerbestand wieder aufzufüllen.



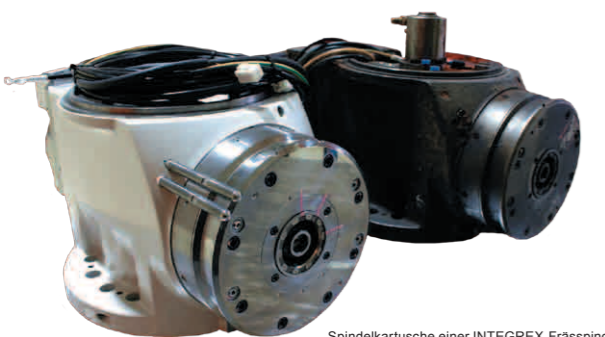
World Parts Center – rund um die Uhr und an 7 Tagen die Woche im Einsatz  
Neben dem World Parts Center in Japan gibt es noch Ersatzteilzentren in den USA, in Europa, Singapur und China.



Bearbeitung von Kleinteil-Bestellungen



Fräsen einer Spindelkartusche auf einem Prüfstand


Spindelkartusche einer INTEGREX-Frässpindel  
Die überholte Kartusche (links) sieht genauso aus wie eine neue

### Unterstützung auch für CNC-Maschinen, die 30 Jahre und älter sind

Unsere kurzen Lieferzeiten gehen nicht nur weit über das hinaus, was in der Branche üblich ist, sondern beweisen, dass es für uns heute genauso wie in unseren Anfangszeiten ein ungeschriebenes Gesetz ist, für die von uns gebauten Maschinen Service über ihre komplette Lebensdauer hinweg anzubieten. Bei uns erhalten Sie daher auch für solche CNC-Maschinen Ersatzteile, die vor mehr als 30 Jahren gebaut und in der Zwischenzeit längst aus dem Programm genommen wurden – ein Service, den wir in der gleichen Weise natürlich auch für unsere neuesten Modelle bieten. Kurzfristige Lieferung der erforderlichen Ersatzteile bedeutet, dass Ausfallzeiten der Maschine minimiert werden und dass die Anwender voll und ganz auf ihre Mazak-Werkzeugmaschine vertrauen können.

### Spindelüberholung

Das World Parts Center dient allerdings nicht nur zur Bereitstellung von Ersatzteilen. Für die Kunden in Japan werden hier auch die Spindeln – und damit das wichtigste Element einer Werkzeugmaschine – überholt. Auch dies trägt dazu bei, dass der Anwender sich uneingeschränkt auf seine Werkzeugmaschine aus dem Hause Mazak verlassen kann.

Im Spindelüberholungsbereich des World Parts Center überholen erfahrene Fachleute die Spindeleinheiten und unterziehen diese an einem speziell dafür ausgelegten Prüfstand einer eingehenden Funktionsprüfung. Wir haben ein System ausgearbeitet, mit dem wir wirklich jede Spindeleinheit – ganz gleich ob von einer Werkzeugmaschine, die bereits vor Jahren gebaut wurde, oder von einer der neuesten Maschinen – überholen. Die Spindelüberholung stützt sich, soweit möglich, auf das Austauschprinzip.



Einlagerung großer Teile im Hochregallager



Automatisches Fördersystem für schnelle Teilehandhabung



Spindelmontage durch einen erfahrenen Fachmann

## News & Topics

## Erweiterung des European Parts Center im März



Hochregallager zur noch besseren Unterstützung unserer europäischen Kunden

Wie das World Parts Center fungiert auch das European Parts Center als länderübergreifende Basis für die Belieferung unserer Kunden mit Ersatzteilen. Das European Parts Center wurde erst kürzlich erweitert und wird seit März dieses Jahres in vollem Umfang genutzt. Der Betrieb basiert auf dem Mazak Service-Netz für Online-Bestellungen und Lagerbestandskontrolle bei enger Zusammenarbeit mit unseren Service-Niederlassungen in ganz Europa sowie auf dem Einsatz von Hochregallagern. Dank unserer Einrichtungen zur Teilebevorratung gelingt es uns, Ausfallzeiten bei unseren im Einsatz befindlichen Maschinen auf das absolute Minimum zu begrenzen. Im Rahmen der feierlichen Eröffnung des European Parts Center äußerte sich Vice President Takashi Yamazaki wie folgt: "Mit innovativer Technologie und der jetzigen Erweiterung können wir unsere Kapazitäten in puncto Ersatzteilbelieferung deutlich verbessern." Marcus Burton, Group Managing Director Europe pflichtet dem bei: "Für uns ist es eine Herzensangelegenheit, für unsere im Einsatz befindlichen Maschinen bestmöglichen Service anzubieten, um so sicherzustellen, dass unsere Werkzeugmaschinen und sonstigen Gerätschaften stets optimale Leistung erbringen."



Neu gestalteter Ausstellungsraum des Technologiezentrums in Belgien



Erweiterung des European Parts Center im März 2015



Takashi Yamazaki, Vice President (Dritter von links) und Marcus Burton, Group Managing Director Europe (Zweiter von rechts) beim feierlichen Durchschneiden des Bandes



# Höchste Leistung – auf und abseits der Rennstrecke

## Mazak und Penske Racing, Partner im Streben nach Perfektion

Team Penske im Besitz von Roger Penske ist einer der erfolgreichsten Rennställe in der Geschichte des professionellen Motorsports, sowohl in der IndyCar- als auch in der Stockcar-Serie. Eines der Erfolgsrezepte des Rennstalls ist die Hochleistungstechnologie aus dem Hause Mazak.



Roger Penske (links) auf Werksbesichtigung bei der Mazak Corporation

Team Penske und die Mazak Corporation pflegen bereits seit 1994, dem Zeitpunkt der Gründung des Rennstalls Penske Racing South, eine intensive Partnerschaft. Im vergangenen Dezember besuchten Roger Penske und Mitglieder seines Rennstalls die Firmenzentrale der Mazak Corporation in Florence, Kentucky. Sie trafen sich dort zu einem Gespräch mit Geschäftsführer Brian Papke, um weitere Möglichkeiten des Sponsoring auszuloten, nutzten gleichzeitig aber auch die Gelegenheit zu einer Betriebsführung durch das nordamerikanische Mazak-Werk.

Nach dieser Werksführung mailte Roger Penske an Brian Papke eine Dankesbotschaft, in der er Mazak für die langjährige Unterstützung und Freundschaft dankte und diese als den Treibstoff bezeichnete, der Team Penske seine Erfolge erst ermöglicht. Er verwies hierin auch auf das mit 22 Rennsiegen und zwei gewonnenen Meisterschaften hervorragende Jahr 2014 und machte

klar, dass sich der Rennstall auf diesen Erfolgen nicht ausruhen wolle. Vielmehr habe man sich für die Saison 2015 noch höhere Ziele gesteckt. Mit dem Sieg beim 57. Daytona 500-Rennen am 22. Februar 2015 durch Sprint Cup-Fahrer Joey Logano ist man dabei ganz eindeutig schon auf der richtigen Spur.

Im Verlauf der vergangenen zwei Jahrzehnte hat sich Team Penske gegenüber der Konkurrenz dadurch einen Vorsprung erarbeitet, dass es mehr Teile als andere in Eigenfertigung herstellt – auf Anlagen aus dem Hause Mazak. Auf dem hochmodern eingerichteten Fertigungsgelände von Team Penske mit einer Gesamtfläche von 42,5 ha in Mooresville, North Carolina fertigen die Unternehmensbereiche IndyCar und Stockcar alles – von Fahrwerksteilen bis zu entscheidenden Aufhängungskomponenten.

Mazak-Werkzeugmaschinen geben Team Penske dabei das Maß an Prozesssteuerung an die Hand, das nötig ist, um die Teileherstellung mit höchster Wiederholgenauigkeit zu ermöglichen und die Umlaufzeiten für die Austestung neuer Entwicklungen zu beschleunigen. Zudem kann der Rennstall im Falle auftretender Probleme immer schnell auf fachmännischen Rat aus dem Hause Mazak zurückgreifen. All dies ist enorm wichtig, denn bei einem Autorennen haben



Roger Penske (links), Brian Papke, Präsident der Mazak Corporation, (rechts)

schließlich immer mehrere Wagen eine Chance auf den Sieg. Der Bruchteil einer Sekunde kann über Erfolg oder Misserfolg entscheiden.

In der Sprint Cup-Serie beispielsweise liegen zwischen dem ersten und dem letzten der 43 Wagen, die sich für ein Rennen qualifizieren, gerade mal zwei Zehntel Sekunden Zeitunterschied, während zwischen den Top 20 sogar nur hundertstel Sekunden entscheiden. Aus diesem Grund versuchen die Fahrer der Sprint Cup-Serie und auch die der Verizon IndyCar-Serie, jeden technologischen Vorsprung, und sei er auch noch so klein, für sich zu nutzen. Und Team Penske verdankt seinen Vorsprung Mazak.

"Für einen Sieg ist die Leistung entscheidend, und dies beginnt mit der Technologie, die im Rennwagen steckt", so Will Power, Team Penske-Fahrer der Verizon IndyCar-Serie und Gewinner der 2014er Verizon IndyCar-Meisterschaft.

Unter dem Strich hat die langjährige Partnerschaft zwischen Team Penske und der Mazak Corporation gezeigt, wie Mensch und Maschine zusammen wahre Meisterleistungen erbringen können, wenn sich jeder einzelne, sei es als Fahrer oder als Fertigungstechniker, voll und ganz der Perfektion verschreibt.



Für Roger Penske, den Eigentümer von Team Penske, hat Leistung seit jeher höchste Priorität, und mit Hilfe der Technologie seiner Mazak-Maschinen verschafft er seinen Rennteams eine ideale Ausgangslage, um sich von der Konkurrenz abzusetzen.



Veranstaltungsbericht  Taiwan

## Vorstellung der MAZATROL SmoothX CNC-Steuerung erweckte großes Interesse

Die 25. Taipei International Machine Tool Show (TIMTOS 2015), Taiwans größte Werkzeugmaschinenausstellung fand an vier Standorten statt: in zwei Ausstellungshallen des Taipei World Trade Center, in der Nangang Ausstellungshalle und an der Yuanshan Plaza des Taipei Expo Park. Über einen Zeitraum von sechs Tagen wurden vom 3. bis zum 8. März an insgesamt 5.411 Messeständen der 1.015 Aussteller etwa 47.000 Besucher verzeichnet. Damit ist die TIMTOS die zweitgrößte Werkzeugmaschinenausstellung Asiens.

Im Rahmen dieser so erfolgreich verlaufenen Messe hat Yamazaki Mazak zwei seiner Multi-Funktions-Maschinen ausgestellt, die INTEGREX i-400S und die VARIAXIS i-600. Als besonderen Blickfang präsentierte Mazak auf seinem Messestand auch den K.O 7, ein von KEN OKUYAMA DESIGN entwickeltes Konzeptfahrzeug. Auf der Präsentationsbühne direkt im Eingangsbereich des Messestands wurde die MAZATROL SmoothX CNC-Steuerung vorgestellt – sie zog jeden Tag aufs Neue zahlreiche Besucher in ihren Bann.

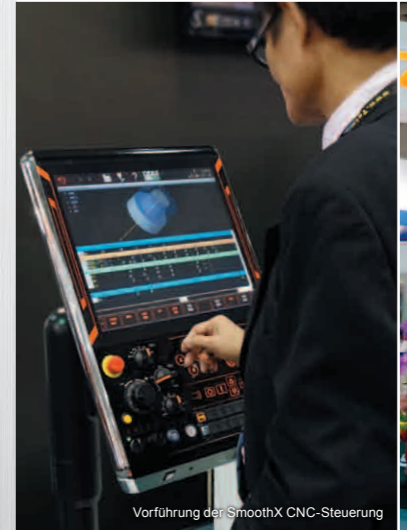
**Unterstützung bei der Prozessintegration**  
Mazaks Messestand war rund um die Uhr stark frequentiert von begeisterten Besuchern, die sich insbesondere um den Ausstellungsbereich der MAZATROL SmoothX CNC-Steuerung sowie der INTEGREX i-400S scharten, wobei letztere unter Span und gesteuert von der MAZATROL SmoothX gezeigt wurde. Die Leistung der MAZATROL SmoothX CNC-Steuerung erweckte besonders bei den taiwanesischen Anwendern großes Interesse, weil in Taiwan die Luft- und Raumfahrttechnik und die Halbleiterindustrie stark vertreten sind – beides Branchen, in denen es in besonderem Maße auf einfache Bedienung und die Bearbeitung mit 5-Achsen-Simultansteuerung ankommt. Mehr als 40 % der Mazak-Kunden aus Taiwan setzen auf Prozessintegration durch den Einsatz von Multi-Funktions-Maschinen und die Umsetzung der unbemannten Fertigung mittels Robotern. Als Steuerung, die alle für die Produktion erforderlichen Verwaltungsfunktionen und eine Schnittstelle zur Management-Software beinhaltet, fand dementsprechend die MAZATROL SmoothX großen Anklang.



Mazak-Messestand



Präsentationsbühne mit der Mazak MAZATROL SmoothX CNC-Steuerung



Vorführung der SmoothX CNC-Steuerung



Besucher vor der Präsentationsbühne



INTEGREX i-400S mit MAZATROL SmoothX CNC-Steuerung



Sportwagen K.O 7

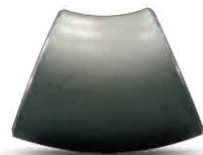


01

## Kundenbericht 01

VERSATECH

ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu einem etablierten Hersteller



Japan Sanshinseisaku Co., Ltd.

Das in Kure in der japanischen Präfektur Hiroshima ansässige Unternehmen Sanshinseisaku Co., Ltd. bearbeitet Teile für Kessel, Turbinen, Pumpen und ähnliche Komponenten und hat am 1. März 2015 sein neues Werk in Betrieb genommen. In diesem Werk, das nahezu ausschließlich mit Mazak-Maschinen ausgestattet ist, sticht besonders die VERSATECH V-100N heraus, ein vertikales Doppelständer-Bearbeitungszentrum für die Mehrseitenbearbeitung mit 5-Achsen-Simultansteuerung. Was erwartet der mit Mazak-Maschinen vertraute Geschäftsführer und CEO des Unternehmens Nobuyuki Takeyoshi von dieser Maschine?

Hiroshima, Japan



02



03



04

01. Kürzlich installierte VERSATECH V-100N
02. Ansprechend gestaltete Außenfassade des neuen Werks
03. Bearbeitung von Kesselteilen an der FJV-35/120 II
04. Firmenchef Nobuyuki Takeyoshi (Mitte) im Kreise seiner Mitarbeiter

FIRMENPROFIL //////////////////////////////////////



## Sanshinseisaku Co., Ltd.

Geschäftsführer und CEO : Nobuyuki Takeyoshi  
Anschrift : 4-1-10 Uchinomi Minami, Yasuura-cho, Kure-shi, Hiroshima, Japan  
Mitarbeiterzahl : 11  
www.sanshinseisaku.co.jp



## Fortgeschrittenes technisches Know-how für CNC-Werkzeugmaschinen

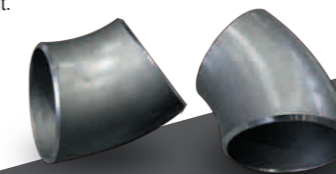
Die Stärke von Sanshinseisaku Co., Ltd. liegt im technischen Know-how, das es den Technikern ermöglicht, selbst extrem komplexe Bearbeitungsaufgaben ganz einfach mit einer CNC-Maschine auszuführen. Nicht ohne Stolz erwähnt Nobuyuki Takeyoshi: "Ich bin, was Kessel betrifft, sehr erfahren, so dass ich Kesselteile selbst mit verbundenen Augen hätte bearbeiten können." Nobuyuki Takeyoshi nennt einen Grund, warum er in erster Linie mit Werkzeugmaschinen von Mazak arbeitet: "Ich durfte im Rahmen meiner Ausbildungen Erfahrungen mit Mazak-Maschinen machen, und mich hat von Anfang an die hohe Bedienerfreundlichkeit der MAZATROL begeistert."



Alte und neue Maschinen im Werk

Die Tatsache, dass das Unternehmen derart oft mit extrem diffizilen Arbeiten betraut wird, zeigt, welch großes Vertrauen man in Nobuyuki Takeyoshi und seinen gekonnten Umgang mit der MAZATROL setzt und wie sehr man davon überzeugt ist, dass er mit ausgezeichneter Sachkenntnis die Wünsche seiner Kunden erfüllen wird.

Aufgrund der Anschaffung immer weiterer Maschinen, die im Zuge der Devise "Annahme aller Aufträge" erforderlich geworden war, platzte die Werkshalle nur dreieinhalb Jahre nach Gründung des Unternehmens bereits aus allen Nähten. Das Unternehmen fasste also den Entschluss an seinen jetzigen Standort umzuziehen. Im neuen Werk steht jetzt neben einer Multi-Funktions-Maschine, drei Doppelständer-Bearbeitungszentren, vier vertikalen Bearbeitungszentren, einem horizontalen Bearbeitungszentrum und vier NC-Drehmaschinen auch eine VERSATECH. Zudem ist für August die Anschaffung einer weiteren überholten Maschine geplant.



▲ ► Kesselteile – auch wenn diese Werkstücke auf den ersten Blick einfach scheinen, erfordern sie doch eine komplexe Bearbeitung

Kundenbericht 01

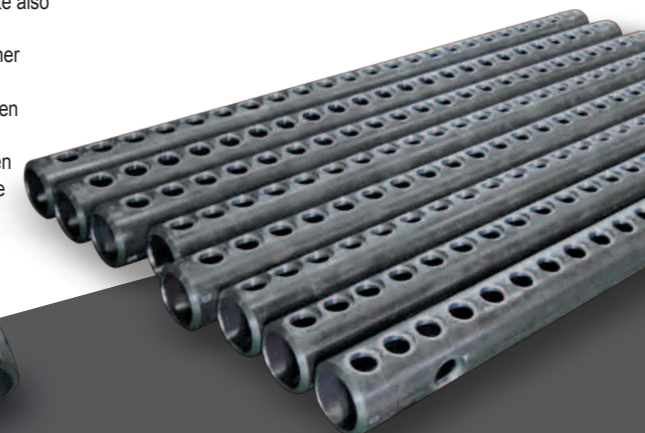
Japan Sanshinseisaku Co., Ltd.

## Wir wollen uns als Unternehmen etablieren, das exzellente Dienstleistungen erbringt

"Das Besondere an der VERSATECH ist, dass an ihr Spezial-Bearbeitungsaufgaben in einer einzigen Aufspannung ausgeführt werden können. Mithilfe dieser Maschine möchten wir uns als Unternehmen etablieren, von dessen Know-how die Kunden direkt profitieren können. Und die VERSATECH ist ein verlässlicher Stützfeiler bei der Umsetzung dieses Ziels", erläutert der Firmenchef. Sanshinseisaku Co., Ltd. hat bereits das Nachbargrundstück erworben, um sich für zukünftige Betriebserweiterungen zu wappnen. "Sobald unser wichtigster Geschäftsweig – die Teilebearbeitung – eine bestimmte Größe erreicht hat, werden wir auch in die Montage einsteigen. Wir hoffen, uns so irgendwann als eigenständiger Hersteller etablieren zu können, der seine eigenen Produkte für seine Kunden fertigt. Vor diesem Hintergrund betrachten wir die Errichtung des neuen Werks nicht als das Erreichen eines lang angestrebten Ziels, sondern vielmehr als Start in Richtung Erfüllung unseres Zukunftstraums."



VERSATECH und weitere Mazak-Werkzeugmaschinen





## Kundenbericht 02

### Messgeräte zur "optischen Messung des Zuckergehalts"

Japan ATAGO CO., LTD.

In Supermärkten oder Lebensmittelläden wird Saisonobst häufig mit seinem Zuckergehalt beworben. Die angegebenen Werte werden mithilfe von Messgeräten zur Messung des Zuckergehalts ermittelt. ATAGO CO., LTD. ein Messgerätehersteller mit Sitz in Minato-ku, Tokio beherrscht auf diesem Gebiet 80% des japanischen Marktes. Da bereits ein Unterschied im Zuckergehalt von nur einem Prozent den Obstumsatz beeinträchtigen kann, muss das Messgerät besonders genau sein. Die geforderte hohe Genauigkeit wird durch immer neue technische Entwicklungen des Unternehmens und nicht zuletzt auch durch die enorme Zerspanungsleistung der Mazak-Maschinen, auf denen die Originalkomponenten der Messgeräte gefertigt werden, unterstützt.

Werk Fukaya  
Saitama, Japan

Hauptsitz  
Tokio, Japan



02



03

01. Außenansicht des Werks Fukaya  
02. Mazak-Maschinen mit "ATAGO-Speziallackierung"  
03. Hideyuki Amamiya, Geschäftsführer (hintere Reihe, Dritter von rechts) im Kreise seiner Mitarbeiter

## FIRMENPROFIL



### ATAGO CO., LTD.

Geschäftsführer : Hideyuki Amamiya  
Zentrale : The Front Tower Shiba Koen, 23rd Floor, 2-6-3 Shiba-koen,  
Minato-ku, Tokyo, Japan  
Werk : 501 Omaeda, Fukaya-shi, Saitama, Japan  
Mitarbeiterzahl : 147  
www.atago.net



### Aktive Erweiterung der Geschäfte im Ausland mit potentielltem Wachstum im Fokus

ATAGO konzentriert sich in erster Linie auf die ausländischen Märkte, die Wachstumspotential aufweisen. "Mit zunehmendem Reichtum eines Landes steigen auch die Sicherheits- und Qualitätsstandards, das bedeutet, digitales Datenmanagement wird unerlässlich. Und hier kommen wir mit unseren Produkten ins Spiel", erklärt Hideyuki Amamiya und hebt dabei die Bedeutung hervor, die Refraktometer, das Hauptprodukt des Unternehmens, somit auch für die Gesellschaft haben. Für das laufende Jahr sind Joint Ventures mit Unternehmen aus Mexiko und Nigeria und im nächsten Jahr mit Unternehmen aus Dubai geplant. Auf diese Weise will ATAGO CO., LTD. ein System für die schnelle Bereitstellung von Instandhaltungs-Dienstleistungen und anderen Kundendienst- und Serviceleistungen aufbauen.



"Unser Ziel ist stetiges Wachstum." Hideyuki Amamiya erläutert, dass sich seine Firma auch in der Phase der Unternehmensausweitung weiter auf die Fertigung konzentrieren wird

Bei der umfassenden Eigenfertigung setzt man voll und ganz auf Mazak-Maschinen. Zur Bearbeitung von Teilen wie dem Prismenhalter, also dem wichtigsten Teil von Refraktometern, kommen z.B. vertikale Bearbeitungszentren des Typs ACCURA JIGMATIC AJV-18 und MAZATECH V-414/32, horizontale Bearbeitungszentren des Typs MAZATECH FH-4800 und HORIZONTAL CENTER NEXUS 4000-III sowie eine CNC-gesteuerte Multi-Funktions-Drehmaschine des Typs MULTIPLEX 6200Y zum Einsatz. Mit diesen Mazak-Maschinen erreicht ATAGO bei seinen Produkten die Genauigkeit und die Zuverlässigkeit, für die das Unternehmen allgemein bekannt ist. Die Mitarbeiter des Unternehmens schwören auf ihre Mazak-Maschinen, und dies hat einen Grund: "Mit ihnen konnten wir die Umrüstzeiten um mehr als 80% senken und dabei die Produktivität drastisch steigern."

"Basierend auf der Kompetenz, die uns als Spezialhersteller auf diesem Gebiet auszeichnet, haben wir Produkte wie das Handrefraktometer oder das weltweit erste Digital-Refraktometer entwickelt und fertigen diese Messgeräte im eigenen Hause. Die größte Stärke unseres Unternehmens besteht darin, stets nach diesem Prinzip zu fertigen", erläutert Hideyuki Amamiya. Es ist tatsächlich so, dass nahezu alle Fertigungsprozesse – von der Produktentwicklung, über Bearbeitung, Montage und Inspektion bis zum Versand – im eigenen Hause ausgeführt werden.

► RePo-1, kombiniertes tragbares Refraktometer/Polarimeter zur Bestimmung des Prozentsatzes von Fructose, Glucose und anderen Bestandteilen einer Zuckerlösung (links). Der Prismenhalter wird auf Mazak-Maschinen bearbeitet.  
PAL-1, "Pocket" Handrefraktometer (rechts), 2003 ausgezeichnet mit dem Good Design Award



Japan ATAGO CO., LTD.



Der über einer Werkstür angebrachte Slogan lautet: "Wir sind Profis. Es erfüllt uns mit Stolz, für das beste Fertigungsunternehmen zu arbeiten"

### Ein Unternehmen, in dem die Mitarbeiter sich auf die Arbeit freuen

"Neben ihrer hohen Bedienerfreundlichkeit besticht die MAZATROL auch durch das tolle Design – und ein schönes Design erhöht die Freude an der Arbeit", so spricht der Firmenchef offen aus, was ihn neben der reinen Funktionalität an Mazak-Maschinen begeistert. Diese Aussage wird bestätigt durch den Good Design Award, mit dem das ATAGO-Werk in Fukaya 2011 ausgezeichnet wurde. Das Werk wurde nach Anregungen von Hideyuki Amamiya gebaut, der sich vom Ferrari-Werk hatte inspirieren lassen. Der Firmenchef hat damit seinen Wunsch, "den Mitarbeitern eine größere Zufriedenheit mit ihrer Arbeit und mit ihrem Unternehmen zu verschaffen" in die Realität umgesetzt. TGIF ist in Amerika der übliche Ausspruch, wenn es darum geht, die Freude auf das kommende Wochenende zum Ausdruck zu bringen: Thank God, It's Friday. Dies hat Hideyuki Amamiya umgemünzt in TGIM – damit möchte er unterstreichen, dass er in seinem Unternehmen eine Arbeitsatmosphäre anstrebt, in der die Mitarbeiter auch montags richtig gern zur Arbeit kommen.



01

FIRMENPROFIL //////////////////////////////////////

**Götz Maschinenbau**

Geschäftsführer : Roland Götz  
 Anschrift : Industriestraße 3, 76470 Ötigheim  
 Mitarbeiterzahl : 85  
 www.goetz-maschinenbau.de

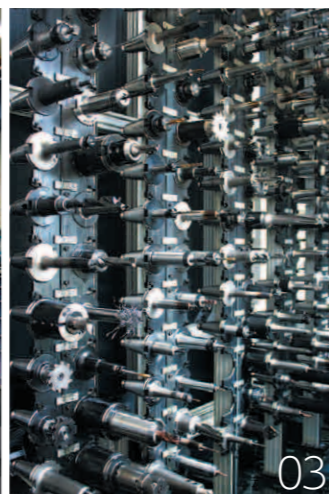
Kundenbericht **03**Deutschland **Götz Maschinenbau**Kundenbericht **03****Nutzung der Vorzüge des FMS-Betriebs**Deutschland **Götz Maschinenbau**

BEARBEITUNGSZENTREN – Götz Maschinenbau ist der Drahtseilakt gelungen, sich auf die Fertigung technisch anspruchsvoller Einzelteile und Kleinserien zu konzentrieren und dennoch in einer dritten Schicht im unbemannten Betrieb zu produzieren. Ermöglicht wurde dies durch den Einsatz von Mazak-Maschinen, eingebunden in PALLETECH-Fertigungszellen.

Deutschland



02



03



04

01. Transfer des Werkstücks innerhalb des PALLETECH System vom Regal (links) zur FH-6800 (rechts)  
 02. Ladestation für Werkstückeinrichtung  
 03. Tool Hive – Götz Maschinenbau verwendet mehr als 250 Werkzeuge  
 04. Von links: Martin Röttele, Philipp Götz, Roland Götz (Geschäftsführer) und Lukas Götz

Buchstäblich aus dem Nichts heraus hat Roland Götz sein Unternehmen 1980 gegründet. Die Entwicklung des seit 1991 im badischen Ötigheim ansässigen Betriebs kann als Lehrstück für jeden Firmengründer dienen. Basierend auf umfangreichem Fachwissen und einem Gespür dafür, wie man sich mit dem Einsatz moderner Produktionsmittel Vorteile gegenüber den Wettbewerbern verschafft, hat er Götz Maschinenbau zu einem florierenden Unternehmen gemacht, das auch weiterhin auf Expansionskurs ist. Schon der Beginn war alles andere als gewöhnlich. Roland Götz sammelte zunächst vier Jahre lang Erfahrungen durch die Arbeit in Betrieben der verschiedensten Branchen. Nachdem er seinen Meister gemacht hatte, startete er mit dem Aufbau und der Leitung eines neuen Ausbildungszentrums für Umschulungsmaßnahmen. "Damals habe ich genau das gemacht, was ich schon in den Jahren zuvor getan hatte, nämlich selbst weiterlernen", erinnert sich Roland Götz an diese Zeit.



"Das ist schon eine tolle Sache, wenn eine Maschine 20 Stunden am Tag läuft", sagt Roland Götz, Geschäftsführer von Roland Götz Maschinenbau GmbH

Seine erste neue Maschine war 1986 eine Mazak-Drehmaschine; bereits ein Jahr später wurde eine zweite angeschafft. Das gute Preis-Leistungs-Verhältnis war das, was zu Anfang den Ausschlag für Mazak gab. Auch das erste Bearbeitungszentrum kam 1991 aus dem Hause Mazak. "Unserem ersten horizontalen Bearbeitungszentrum sieht man sein Alter von 14 Jahren wirklich nicht an. Die Maschine ist gepflegt und dank Mazak-Service auch in einem hervorragenden Betriebszustand", lobt Götz das BAZ, das aber wohl schon bald einem leistungsfähigeren Modell Platz machen soll.

**Hohe Verfügbarkeit**

Martin Röttele, Gebietsverkaufsleiter der Georg Noll Werkzeugmaschinen GmbH & Co. KG, Mazaks erstem Händler in Europa, begleitet das Unternehmen Götz bereits seit 25 Jahren. Er kann sich noch gut daran erinnern, wie Roland Götz im Jahr 2000 auf einer Messe in der Schweiz ein PALLETECH System von Mazak gesehen hat – und dieses flexible Fertigungssystem (FMS) unbedingt haben wollte. Die Einführung umfangreicher Automatisierungslösungen und die damit verbundene Möglichkeit, in einer dritten Schicht im unbemannten Betrieb zu arbeiten, war ein Meilenstein in der Firmengeschichte. Martin Röttele räumt allerdings ein, dass er mit dem Palettiersystem zu Anfang andere Kunden im Visier hatte: "Wir haben zunächst in größeren Firmen nach potentiellen Kunden gesucht, für die es einfacher ist, eine solche Investition zu stemmen. Ich fand es wirklich bemerkenswert, dass eine zur damaligen Zeit relativ kleine Firma wie Götz diesen Schritt unternommen hat."

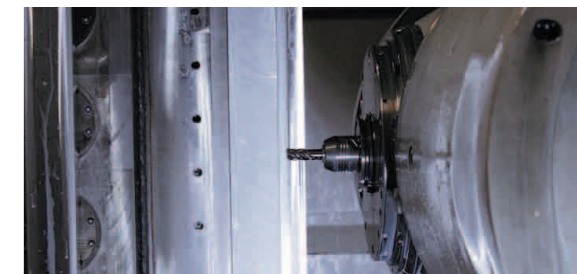


Bediener beim Programmieren der MAZATROL CNC-Steuerung

**Vorteile früh erkannt**

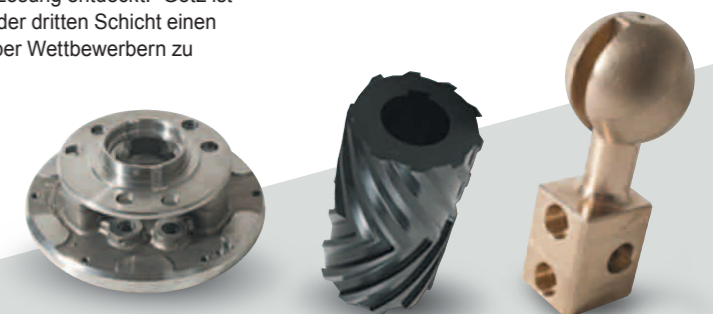
"Es ist bemerkenswert, wie früh Roland Götz die Vorteile des FMS erkannt hat", kommentiert Martin Röttele die Entwicklung. "Die Schweizer hatten schon einige Jahre zuvor Probleme mit den Lohnstückkosten und diese mannarme Fertigung für sich als Lösung entdeckt." Götz ist es gelungen, sich mit der dritten Schicht einen Kostenvorteil gegenüber Wettbewerbern zu verschaffen. Darüber hinaus kann er mit der Automation auch dem Fachkräftemangel zumindest ein Stück weit entgegenwirken. Die Entwicklung zeigt, dass von Jahr zu Jahr auch immer weniger Bewerbungen für Ausbildungsplätze eingehen. Als weitere Maßnahme wird die Programmierung auf ein externes System ausgelagert. Künftig sollen nur noch wenige Aufgaben direkt an den Maschinen programmiert werden; dies hat zurzeit allerdings beispielsweise bei Bohrzyklen noch gewisse Vorteile gegenüber der externen Programmierung.

Als nächster Schritt in der Firmengeschichte steht für Götz die Übertragung des Betriebs auf seine beiden Söhne an. Der ältere von beiden, Maschinenbauingenieur Philipp Götz, leitet bereits die in einem eigenen Gebäude untergebrachte Baugruppenmontage, mit der 2013 begonnen wurde. Hier werden beispielsweise Getriebe vormontiert, die dann direkt zur Endmontage an die Kunden geliefert werden, oder fertige Produkte wie etwa OP-Stühle und -Tische zusammengebaut. Bevor er sich allerdings aus der Unternehmensleitung zurückzieht, hat Roland Götz noch ehrgeizige Pläne.



Bearbeitung mit der INTEGREX e-1550/V10

"Wir legen jetzt das Fundament für die nächsten zehn Jahre, um technologisch ganz vorne zu sein – und zwar mit allen Konsequenzen", kündigt er das Vorhaben an. Auf der gegenüberliegenden Straßenseite will er eine weitere Werkshalle errichten. Erklärtes Ziel ist es, auch dort auf modernste Technik zu setzen.



► Verschiedene von Götz Maschinenbau gefertigte Teile

## Mein Ziel: Eine echte Expertin für den europäischen Markt zu werden

### IM PORTRAIT » Liu Jing

Liu Jing wurde in Peking, China geboren und machte ihren Abschluss an der Universität von Sichuan. Sie kam 2007 zu Yamazaki Mazak UK Ltd. und ist derzeit europaweit für das Marketing zuständig. In ihrer Freizeit hört sie gern Musik und geht schwimmen. An den Wochenenden geht sie mit ihrem Sohn auf den Golfplatz.

Yamazaki Mazak operiert von zahlreichen Stützpunkten in Japan und anderen Ländern aus und konzentriert sich dabei auf Bereiche wie Produktion, Vertrieb, Kundenberatung und Service. In der Rubrik MAZAK PEOPLE stellen wir Mitarbeiter vor, die in führender Position in den verschiedenen Konzerngesellschaften tätig sind. In dieser Ausgabe möchten wir Ihnen Liu Jing vorstellen. Sie arbeitet für Yamazaki Mazak UK Ltd., die britische Mazak-Niederlassung. Da die britische Niederlassung nicht nur für das Vereinigte Königreich zuständig ist, sondern auch als Europa-Zentrale fungiert, fallen für Liu Jing sehr vielschichtige Arbeiten an.

### Typischer Tagesablauf von Liu Jing



#### » Fahrt zum Büro

Von ihrem Wohnsitz in Droitwich fährt Liu Jing etwa 15 Minuten zum Büro. Auf dem Weg dorthin setzt sie ihren Sohn an seiner Schule ab.



#### » Beginn der Arbeit

Der Arbeitstag beginnt für Liu Jing jeweils mit dem Checken ihrer E-Mails. Sie ist nicht nur für die Zusammenarbeit mit den anderen europäischen Niederlassungen und der Firmenzentrale in Japan zuständig, sondern hält außerdem engen Kontakt zu externen Geschäftspartnern.



#### » Mittagessen

Das Mittagessen nimmt sie zusammen mit Kollegen in der Kantine ein. Auf dem Speiseplan stehen dort sowohl japanische als auch europäische Gerichte. Am liebsten isst sie Miso-Suppe.



#### » Besprechung

Regelmäßig trifft sie sich zu Besprechungen mit Mitarbeitern von Dienstleistungsunternehmen, die die PR, die Gestaltung der Messestände oder die Dekoration bei Fachmessen übernehmen.



#### » Präsentation

Das größte Augenmerk liegt auf der Planung und der Gewährleistung des reibungslosen Ablaufs von MIMTA-Touren. Wichtig ist es vor allem, den Kunden ein unvergleichliches und unvergessliches Erlebnis zu bereiten.



#### » Feierabend

Direkt vom Büro fährt sie nach Arbeitsschluss zur Schule, um dort ihren Sohn abzuholen. Auf dem Heimweg bespricht sie mit ihm all das, was am Tag gewesen ist.

### — Worin besteht Ihre derzeitige Aufgabe?

Als Mitglied des Marketing-Teams Europa bin ich mich mit der Werbung für unsere Vertriebsniederlassungen in den europäischen Ländern betraut. Ich bin für die Vorbereitung der Ausstellungsstände für Fachmessen ebenso zuständig wie für die Zusammenstellung von Werbematerial. Eine ganz wichtige Aufgabe für mich ist die Organisation der MIMTA-Touren. Da unser Unternehmen offizieller Lieferant des Rennstalls McLaren Honda ist, kümmere ich mich im Namen unserer Firma außerdem um den direkten Kontakt mit dem Formel-1-Team.

### — Wie werden die Vertriebsniederlassungen in den europäischen Ländern von der Europa-Zentrale aus koordiniert?

Da unser Team nur drei feste Mitarbeiter umfasst, ist Flexibilität das Allerwichtigste. Wir respektieren die Kultur und den Arbeitsstil der anderen Länder und gehen individuell auf jedes von ihnen ein. Zu diesem Zweck wurden erst kürzlich regelmäßige Besprechungen zwischen Vertretern der Zentrale und den in den verschiedenen Ländern verantwortlichen Personen eingeführt. Wir nutzen solche Gelegenheiten zu einem intensiven Meinungs- und Erfahrungsaustausch, um gemeinsam die geeignetste Marketing-Strategie für jedes einzelne Land auszuarbeiten.

### — Auf welche Schwierigkeiten sind Sie im Rahmen Ihrer Arbeit gestoßen und wie haben Sie sie aus dem Weg geräumt?

In den Jahren, in denen die EMO (die wichtigste Werkzeugmaschinenmesse für Europa) stattfindet, haben wir immer reichlich mit der Messvorbereitung zu tun. Alle Arbeiten, die damit im Zusammenhang stehen, liegen in unseren Händen, wobei wir eng mit den europäischen Standorten zusammenarbeiten. Von der Planung bis zu den Aktionen am Eröffnungstag übernehmen wir die gesamte Vorbereitung. Dabei können wir auf die Unterstützung der anderen Niederlassungen und die Zusammenarbeit mit unseren Zulieferern bauen. Unser Bestreben liegt darin, für alles gewappnet zu sein, um flexibel auf jede Situation reagieren zu können.



Weihnachtsfeier des Marketing-Teams

### — Welchen Stellenwert hat es für Sie, in Großbritannien zu arbeiten und welche Unterschiede bemerken Sie?

Ich fühle mich hier sehr wohl. In Worcester, wo ich arbeite, kennt jeder Mazak. Ich bin mit meiner Arbeit zwar ziemlich ausgelastet, führe aber dennoch ein sehr erfülltes Leben. Für mich als Ausländerin ist es überhaupt nicht schwierig, hier zu arbeiten. Zu Anfang fand ich die Unterschiede gegenüber meinem Heimatland zwar etwas irritierend, aber ich habe mich an das Leben hier gewöhnt. Und was das hiesige Essen betrifft, so mag ich am liebsten Fish & Chips.

### — Was möchten Sie in der Zukunft noch erreichen?

Meine persönlichen Ziele sind identisch mit den Zielen des Unternehmens. Ich möchte Erfolg haben und Teil eines erfolgreichen Unternehmens sein. Ich bin fest davon überzeugt, dass wir auf dem europäischen Markt mit unserer neuesten Generation an Maschinen und CNC-Steuerungen sowie unseren umfassenden Serviceleistungen hervorragend positioniert sind. Insbesondere unsere Service- und Kundendienstleistungen sollten wir offensiv bewerben, denn sie sind für uns ein echtes Alleinstellungsmerkmal.

Liu Jing aus China arbeitet in Großbritannien in der Europa-Zentrale eines japanischen Unternehmens und ist in erster Linie mit dem Informationsaustausch mit anderen Ländern betraut. Damit hat sie viel mit ihren Arbeitgeber Mazak gemein, einem Unternehmen, das weltweit aufgestellt ist. Die Verlängerung der Zusammenarbeit mit McLaren Honda wird ihr wohl noch mehr Arbeit als bisher einbringen.

### Arbeitsutensil von Liu Jing

Wie jede erfolgreiche Geschäftsfrau hat auch Liu Jing etwas, auf das sie bei der Arbeit nicht verzichten mag. Hier ihre Empfehlung:

### Grüner Tee der Marke Taihu Baiyun

Grüner Tee aus China ist für Liu Jing bei der Arbeit ein absolutes Muss: "Ich kann mich einfach besser konzentrieren, wenn ich davon getrunken habe." Ihre bevorzugte Marke ist Taihu Baiyun, eine Teesorte, die in der Provinz Jiangsu hergestellt wird. "Das Aroma der jungen grünen Teeblätter erinnert mich an mein Heimatland China." Bei der chinesischen Art der Zubereitung verwendet man keine Kanne, sondern gießt das heiße Wasser auf die Teeblätter in der Tasse, um den Tee direkt daraus trinken zu können. Liu Jing hat es sich zur Gewohnheit gemacht, dreimal täglich Tee zu trinken, und das gilt auch auf Reisen.



## News & Topics



### VORTEX HORIZONTAL PROFILER 160



### Ausgelegt für die Bearbeitung mittelgroßer bis großer Teile mit unübertroffener Effizienz

- 5-Achsen-Simultanbearbeitung von Werkstücken mit Abmessungen bis zu 4.000 mm × 1.250 mm
- Maschinenkonstruktion mit hoher Verwindungssteifigkeit für die Schwerzerspannung
- Für Drehzahlen bis 26.000 min<sup>-1</sup> ausgelegte Kompaktspindel mit HSK-A63 Werkzeugaufnahme und integriertem Spindelmotor

### Titelblatt dieser Ausgabe



Bauteile des Kombimesstgeräts von ATAGO CO., LTD. mit Refraktometer/Polarimeter-Funktion. Diese Teile wurden im Werk des Unternehmens in Fukaya, Präfektur Saitama, auf Mazak-Werkzeugmaschinen gefertigt.

Das Yamazaki Mazak Museum of Art wurde im April 2010 im Herzen Nagoyas eröffnet. Hiermit möchte Yamazaki Mazak Kunstverstand demonstrieren und damit zur Bereicherung des gemeinschaftlichen Lebens beitragen und Japan und der ganzen Welt Schönheit und Kultur nahebringen.

Das Museum zeigt im eigenen Besitz befindliche Gemälde insbesondere der französischen Kunst aus dem 18. bis 20. Jahrhundert, die der Museumsgründer und erste Museumsdirektor Teruyuki Yamazaki gesammelt hat. Dazu werden auch Glaskunst, Möbel und andere Gegenstände des Art Nouveau gezeigt. Wir würden uns freuen, auch Sie einmal in unserem Museum begrüßen zu dürfen.



THE YAMAZAKI MAZAK MUSEUM OF ART

### Schaukasten 1

## GALLÉ, Émile : "L'Hippocampe"

Das Seepferdchen wiegt sich in den Tiefen des dunklen Meeres. Dieses Kunstwerk machte Gallé Joseph Reinach zum Geschenk. Reinach war ein Anwalt, der eine wichtige Rolle in der Dreyfus-Affäre spielte. "Hippocampus", der lateinische Begriff für das Seepferdchen, ist gleichzeitig ein Terminus der Anatomie, mit dem ein Bestandteil des Gehirns bezeichnet wird, der für das Gedächtnis zuständig ist. Erst vor kurzem haben französische Geisteswissenschaftler darauf verwiesen, dass Gallé dieses Motiv womöglich symbolisch verwendet hat, um seiner Hoffnung Ausdruck zu verleihen, dass man sich stets an die Dreyfus-Affäre erinnern sollte. Dieses Kunstwerk gibt es in verschiedenen Varianten. Eines davon befindet sich in der Sammlung des dänischen Königshauses. Es wurde König Frederick VIII. und Königin Louise von Dänemark von der französischen Republik anlässlich ihres Besuches in Frankreich als Geschenk überreicht.



GALLÉ, Émile [1846-1904]: "L'Hippocampe"  
– Vase mit besetztem und eingeschnittenem Seepferdchen-Dekor, ca. 1903

THE YAMAZAKI MAZAK MUSEUM OF ART

### Schaukasten 2

## COURBET, Gustave : "Die Welle"

Courbet war ein französischer Maler des Realismus, geboren in Ornans in der Franche-Comté, einer an die Schweiz grenzenden Region in Ostfrankreich. Er bewahrte sein ganzes Leben lang eine enge emotionale Bindung an seine Heimatstadt.

Er wandte sich gegen die Themen des Klassizismus und der Romantik und plädierte dafür, Dinge so zu malen, wie sie der Realität entsprechen und wie sie sich dem Auge des Künstlers darstellen. Er vermarktete seine Arbeiten unter dem Namen "Realismus". Die Kunstströmung des Realismus, in der die Realität so dargestellt wurde, wie sie dem menschlichen Auge erschien, wurde von den Impressionisten weiterentwickelt, die im späten 19. Jahrhundert eine Revolution der Kunst auslösten. Vor diesem Hintergrund gilt Courbet als Vorläufer des Impressionismus.

Courbet verbrachte den Sommer des Jahres 1869 in der Normandie in Küstennähe und malte das Meer in all seinen Stimmungen, von friedlich bis stürmisch. Einige dieser Gemälde zeigen die ruhige See und regen zu Meditationen an, andere wiederum stellen brechende Wellen dar und bringen so leidenschaftliche Emotionen zum Ausdruck. Auf dem hier gezeigten Gemälde werden das sanfte Licht der Abenddämmerung und die heftigen Wellen im Vordergrund nebeneinander gestellt, um so die tiefgreifenden Mysterien der Natur herauszuarbeiten. Der Himmel wurde durch Aufbringen von Farbschichten mit dem Pinsel gemalt, die anschließend mit dem Malspachtel wieder abgekratzt wurden. Für das Meer hingegen wurde die Farbe direkt mit dem Malspachtel in Impasto-Technik aufgebracht. Die effektive Herausarbeitung der Materialtexturen ist charakteristisch für Courbets Malstil.



COURBET, Gustave [1819-77]: Die Welle  
1869 – Öl auf Leinwand